



Approbationsausbildung
Psychologische Psychotherapie
Schwerpunkt Verhaltenstherapie

ZPHU

Zentrum für Psychotherapie
am Institut für Psychologie
der Humboldt-Universität zu Berlin

Das ZPHU – Historie und Leitbild

- An-Institut der Humboldt-Universität
- 2006 - Staatliche Anerkennung
- Enge Kooperation mit dem Institut für Psychologie
- Scientist-Practitioner Idee
- Besondere Berücksichtigung wissenschaftlicher Interessen
- Schneller Transfer zwischen Wissenschaft und Praxis
- ... und zwischen Praxis und Wissenschaft
- Moderne (klassische) Verhaltenstherapie
- Qualitätssicherung der Ausbildungsteile
- Evidenzbasierung und Evaluation von Behandlungen

Ausbildung Psychologische Psychotherapie am ZPHU

- Psychologische Psychotherapie als weiterbildendes Studium
- Schwerpunkt: Verhaltenstherapie
- Ausbildungszeit: 3 oder 5 Jahre
(Theorie-Curriculum auf 3 Jahre zugeschnitten)
- Die AusbildungsteilnehmerInnen haben Studierenden-Status der HU-Berlin

Zusätzlich möglich:

- Ergänzungsqualifikation Gruppentherapie (VT)
- Ergänzungsqualifikation Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
(Koop mit ZGFU)

Rechtliche Grundlagen

- Psychotherapeutengesetz (**PsychThG**) https://www.gesetze-im-internet.de/psychthg_2020/
§ 27 Verweis auf Ausbildung nach „altem“ Gesetz von 1999
- Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (**APrV**) (<http://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/psychth-aprv/gesamt.pdf>)
- **Ausbildungs-/Studienordnung** des ZPHU
- **Zulassungsordnung** des ZPHU (ab S. 393)
[Nichtamtliche Lesefassung - ZSP-HU \[AMB 15/2013, 17/2014, 18/2015, 27/2016 und 19/2017\] \(hu-berlin.de\)](#)

Voraussetzungen

- Abgeschlossenes universitäres Studium der Psychologie (Diplom oder Bachelor- und Master) - mit Nachweis Modul „Klinische Psychologie“

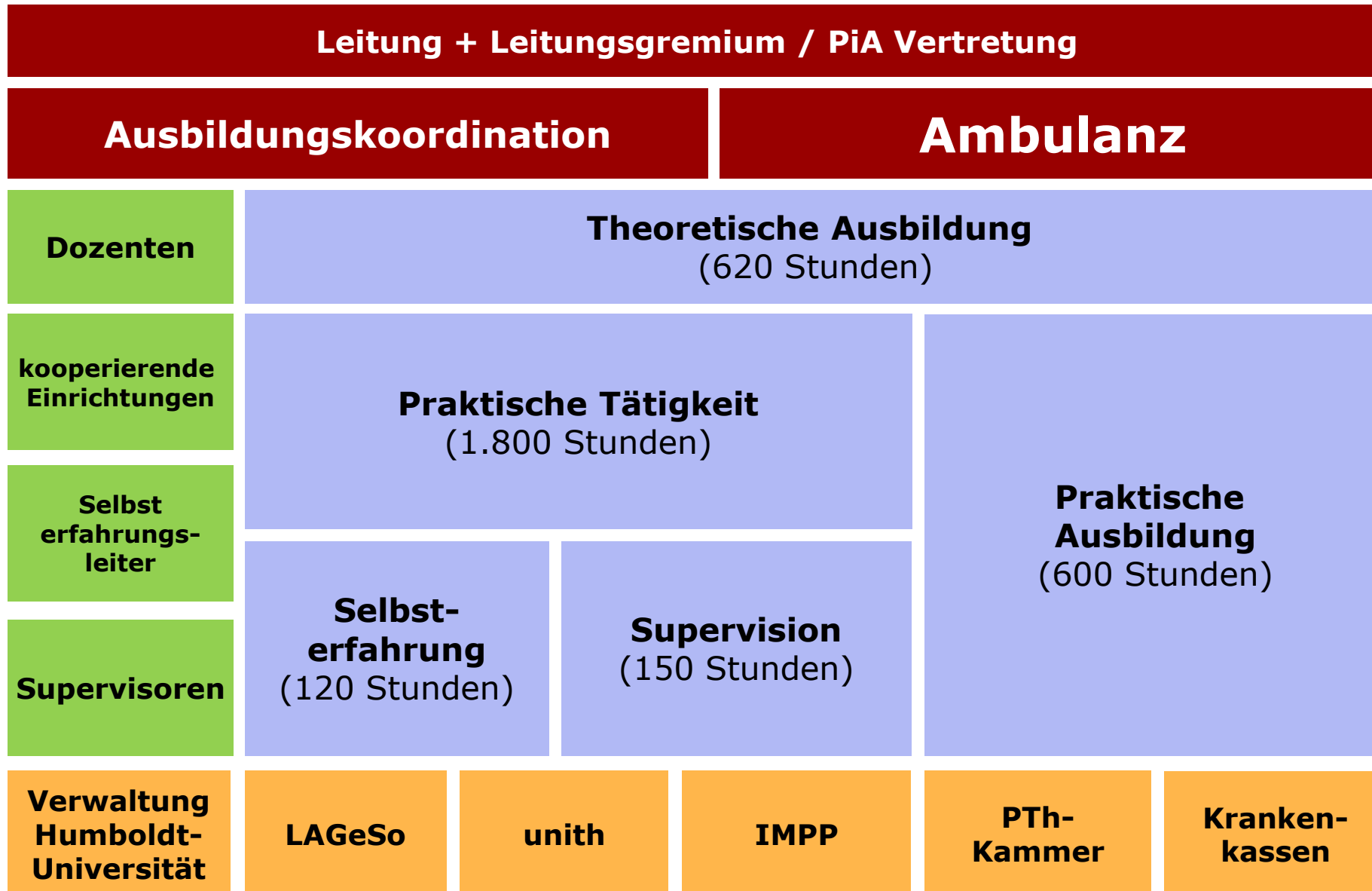
Bei Studium im Ausland:

- vergleichbarer Abschluss, wird vorab geprüft durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin (LAGeSo)

Abschluss

- Staatsprüfung psychologische Psychotherapie (schriftlich und mündlich)
- Erteilung der Approbation durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin (LAGeSo)
- Anschließend Erlangung der Fachkunde durch die Kassenärztliche Vereinigung (KV)
- Berechtigung zum Führen des Titels „Psychologische Psychotherapeutin“ oder „Psychologischer Psychotherapeut“
- Berechtigung zur Beantragung einer Kassenzulassung

Organisation / Zusammenarbeit



Inhalte

- **Gesamt:** 4.200 Stunden
- **Theorie:** 620 Stunden
(bis zu 90 Stunden externe Veranstaltungen anrechenbar)
- **Praktische Tätigkeit:** 1.800 Stunden
(1.200 Psychiatrie [PT1]; 600 Psychosomatik / Psychotherapie [PT2])
Anerkennung erst mit Beginn der Ausbildung möglich
- **Selbsterfahrung:** 120 Stunden
(92 Großgruppe, 18 Kleingruppe, mind. 10 Einzel)
- **Praktische Ausbildung:** 600 Stunden
(mind. 480 Stunden Therapie in der Ambulanz)
- **Supervision:** 150 Stunden
(100 Gruppe, 50 Einzel)
- Zusätzliche Ausbildungsinhalte („**Freie Spitze**“): 910 Stunden
(Vor- und Nachbereitung Theorie, Praktische Tätigkeit, Selbsterfahrung, Supervision und Therapien in der prakt. Ausbildung)

ZPHU · Zentrum für Psychotherapie · Humboldt-Universität zu Berlin
Anlage 2.2 Übersicht: 3-jähriger Ausbildungsgang

	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr
Praktische Tätigkeit 1200 Stunden (§2 Abs. 2 Satz 1)	●————→	-----→	
Praktische Tätigkeit 600 Stunden (§2 Abs. 2 Satz 2)		●————→-----→	-----→
Theoretische Ausbildung 600 Stunden (§3)	●————→	————→	————→●
Praktische Ausbildung 600 Stunden (§4 Abs. 1)		●————→	————→●
Supervision 150 Stunden (§4 Abs. 1 und 2)		●————→	————→●
Selbsterfahrung 120 Stunden (§5)	●————→	————→	————→●
Zwischenprüfung		●————→●	

- Beginn der praktischen Ausbildung nach dem Zwischenkolloquium nach 1 ½ Ausbildungsjahren
- Voraussetzung für das Zwischenkolloquium: 900 h praktische Tätigkeit und 300 h Theorie

ZPHU · Zentrum für Psychotherapie · Humboldt-Universität zu Berlin
Anlage 2.3 Übersicht: 5-jähriger Ausbildungsgang

	1. Ausbildungsjahr	2. Ausbildungsjahr	3. Ausbildungsjahr	4. Ausbildungsjahr	5. Ausbildungsjahr
Praktische Tätigkeit 1200 Stunden (§2 Abs. 2 Satz 1)	●————→	-----→			
Praktische Tätigkeit 600 Stunden (§2 Abs. 2 Satz 2)		●————→	-----→		
Theoretische Ausbildung 600 Stunden (§3)	————→				
Praktische Ausbildung 600 Stunden (§4 Abs. 1)			●————→		
Supervision 150 Stunden (§4 Abs. 1 und 2)			●————→		
Selbsterfahrung 120 Stunden (§5)	●————→				
Zwischenprüfung		●————→	-----→		

●————● Zeitraum festgelegt
 -----> Ausdehnung möglich

Praktische Tätigkeit

- Beginn der praktischen Tätigkeit frühestens mit Beginn der Ausbildung
- Abschnitte von mindestens 3 Monaten

Psychiatrie [PT1]

- Umfang: 1.200 Stunden
- Einrichtung mit Weiterbildungsermächtigung
- 1.000 EUR Regelung seit 2020

Psychosomatik / Psychotherapie [PT2]

- Umfang: 600 Stunden
- Einrichtung, die von einem Sozialversicherungsträger anerkannt ist und deren Leistungen mit ihm abgerechnet werden
- In der Praxis eines Arztes mit ärztl. Weiterbildung in Psychotherapie
- In der Praxis eines Psychologischen Psychotherapeuten

Praktische Tätigkeit: kooperierende Einrichtungen (u.a.)

- Charité – Campus Benjamin-Franklin
Klinik u. Hochschulambulanz für Psychiatrie und Psychotherapie
- Charité – Campus Mitte
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
- Hochschulambulanz der Humboldt-Universität zu Berlin
am Institut für Psychologie
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie im Theodor-Wenzel-Werk
- Evangelisches Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge
- Vivantes Humboldt-Klinikum
- Jüdisches Krankenhaus Berlin
- Asklepios Fachkliniken in Brandenburg
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
- Fontane Klinik Motzen
- Oberhavel Kliniken, Klinik Hennigsdorf
- Vivantes Auguste Viktoria-Klinikum Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
- Vivantes Wenckebach-Klinikum

Die Liste ist erweiterbar.

Theoretische Ausbildung

- Curriculum ist auf 3 Jahre zugeschnitten
- **Inhalte:**
 - A - Theoretische Grundlagen / Übergreifende Themen
 - B - Diagnostik, Informationsgewinnung und Therapieplanung
 - C - Psychische Störungen / Interventionsmethoden
 - D - Spezifische Interventionsverfahren und Zielgruppen
 - E - Weitere Psychotherapieverfahren
 - O - Optionale Veranstaltungen (zusätzlich + kostenpflichtig)
- Dozent:nnen: erfahrene Praktiker, z.T. wissenschaftlich arbeitend
- **Zeiten:**
 - Freitagnachmittag (15.30 – 20.30 Uhr)
 - Samstag (09.15 – 17.30 Uhr)
 - Gelegentlich Mittwochnachmittag (15.30 – 20.30 Uhr) } ca. 1 bis 2 mal / Monat
- **Orte:**

Klosterstraße 64, Berlin-Mitte

 - Seminarraum 1 am ZPHU
 - Seminarraum 2 Räumlichkeiten der HU (Aufgang 2, 3. Etage)

Online per zoom



RECHTSANWÄLTE
GEBR. TETZ
ANWÄLTE

64

SZUGGARS
www.szuggars.de

Rechtsanwälte
jurak

Eingang

Wochens
BPK









ZPHU – Zentrum für Psychotherapie



Praktische Ausbildung: die Ambulanz am ZPHU

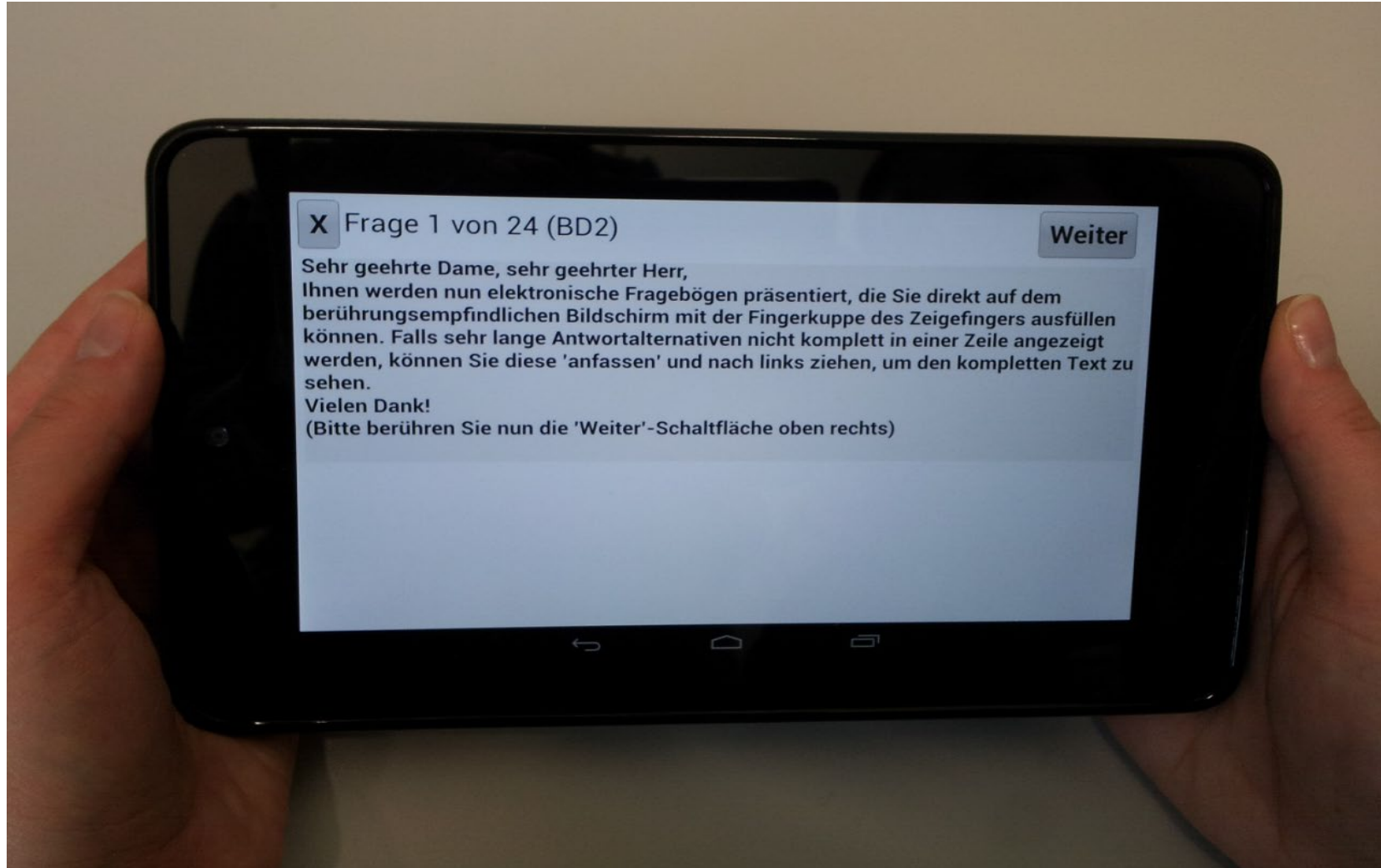
- 11 Therapieräume mit Video-Ausstattung
- Behandlungen sind in der Regel Mo – Fr von 8.00 bis 20.00 Uhr möglich
- Vor Beginn der Tätigkeit persönliche Einführung in die Abläufe
- Breites Störungsspektrum
- Erfahrungsstand und Terminmöglichkeiten der Therapeut:innen werden berücksichtigt
- Ambulanzhandbuch
- Fallkonferenzen
- Bibliothek
- Supervision alle 4 Sitzungen/Gruppe und Einzel







Evaluation / Tablet-Diagnostik

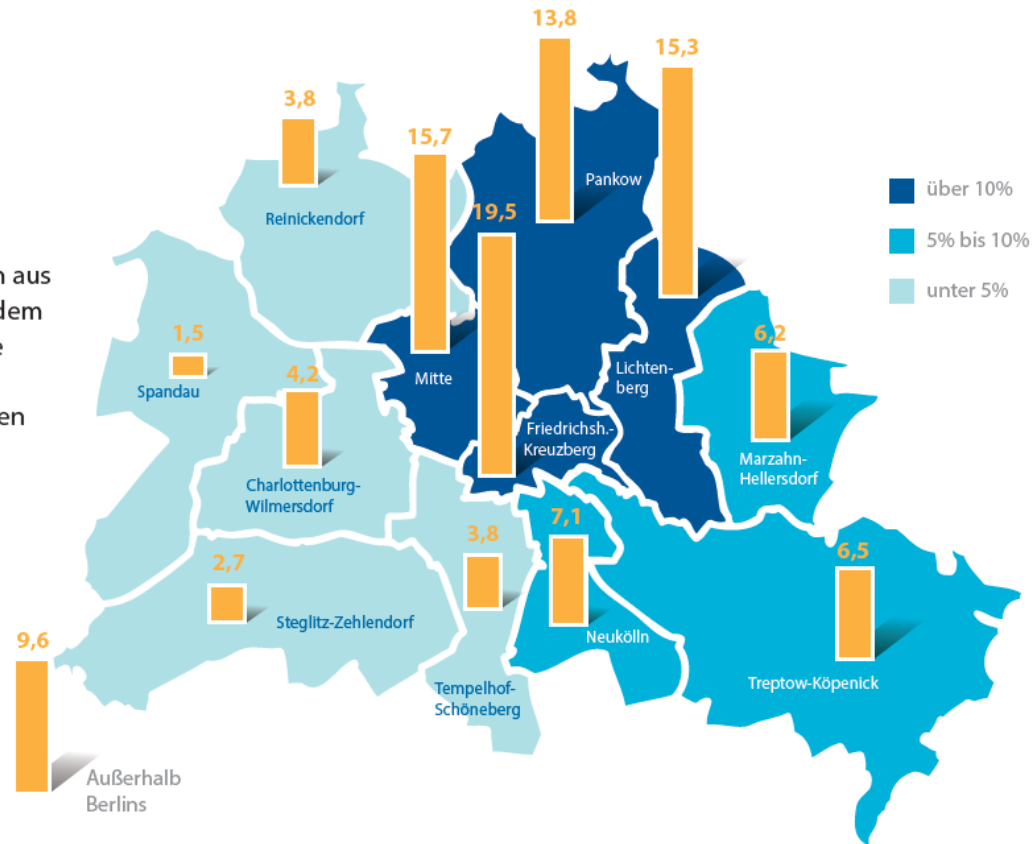


Psychotherapeutische Behandlung in der Ausbildungsambulanz

Im Jahr 2020 waren in der Ausbildungsambulanz 98 Therapeut:innen tätig, 18 davon (18,4%) waren ärztliche Kolleg:innen. Insgesamt 874 Patient:innen suchten unsere Ambulanz auf. Pro Quartal befanden sich im Durchschnitt etwa 568 Personen in psychotherapeutischer Behandlung. Frauen waren dabei mit 60% etwas häufiger vertreten als Männer. Das Durchschnittsalter betrug 37 Jahre (SD = 12,4; Range: 18-81).

Im Jahr 2020 führten wir insgesamt 455 psychotherapeutische Sprechstunden durch. Einhundertzweiundsiebzig Patient:innen beendeten im Jahr 2020 ihre Behandlung in unserer Einrichtung regulär. Vorzeitige Behandlungsabbrüche gab es in 42 Fällen. In 28 Fällen wurde bereits während der probatorischen Sitzungen entschieden, keine Behandlung aufzunehmen.

Unsere Patient:innen kommen aus allen Berliner Bezirken sowie dem Berliner Umland. Die folgende Grafik zeigt die Verteilung der Wohnorte unserer Patient:innen über die Berliner Bezirke:



ICD-10	Diagnosebereiche	Anzahl als Primärdiagnose	Anteil in Prozent
F1x	Psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	12	1,4
F2x	Schizophrenie, schizotype und wahnhafte Störungen	19	2,2
F3x	Affektive Störungen	366	41,9
u.a	<i>Depressive Episode (F32.x)</i>	76	8,7
	<i>Rezidivierende depressive Störung (F33.x)</i>	250	28,6
F4x	Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen	383	42,8
u.a	<i>Soziale Phobie (F40.1)</i>	80	9,2
	<i>Anpassungsstörung (F43.2)</i>	80	9,2
	<i>Zwangsgedanken und/oder -handlungen (F42.x)</i>	43	4,9
	<i>Posttraumatische Belastungsstörung (F43.1)</i>	41	4,7
	<i>Agoraphobie mit Panikstörung (F40.01)</i>	28	3,2
F5x	Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	24	2,8
F6x	Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	60	6,9
u.a	<i>emotional-instabile Persönlichkeitsstörung (F60.3x)</i>	34	3,9
F7/8/9x	Intelligenzminderung/Entwicklungsstörungen/Störungen mit Beginn in Kindheit und Jugend	10	1,1
	Gesamt	874	100

Kosten und Vergütung

13.680,00 EUR

- Kosten beinhalten: Kosten für Theorie, Gruppen-Selbsterfahrung (110 Stunden), Einzel- und Gruppensupervision (150 Stunden), Administration ZPHU und HU Berlin
- Monatliche Zahlung per Dauerauftrag
- Staffelung über 3 Jahre:
 - 1. Ausbildungsjahr: 430,- EUR p. Monat
 - 2. Ausbildungsjahr: 380,- EUR p. Monat
 - 3. Ausbildungsjahr: 330,- EUR p. Monat
 - 4.-5. Jahr: keine Gebühren
 - Ab 6. Ausbildungsjahr: 50,- EUR p. Monat (Kosten für Administration)
- **Zusätzlich:** Kosten für Einzelselbsterfahrung (mind. 10 Stunden), ggf. Uni-VBB-Ticket (derzeit Kosten noch unklar), anteilig Unterbringung und Verpflegung für Gruppen-Selbsterfahrungswochenenden (derzeit 120 EUR pro Wochenende)
Prüfungsanmeldung beim LAGeSo
- Förderungsmöglichkeiten:
Weiterbildungskredit der KfW, elternunabhängiges Bafög (Kredit)

Vergütung (im Rahmen der Praktischen Ausbildung in der Ambulanz):

- derzeit **48 EUR** pro Stunde (gesamt mind. 28.800 EUR), ab Juli 2024 **50 EUR** pro Stunde (gesamt mind. 30.000 EUR) für probatorische und therapeutische Sitzungen

Bewerbung: Inhalt

- Bewerbungsschreiben mit Erläuterung der Motivation für die Ausbildung (max. 2 Seiten)
- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Diploms (Psychologie) und des Diplomzeugnisses bzw. des Bachelor- **und** Masterzeugnisses in Psychologie
- Sollten das Diplom- bzw. Masterzeugnis noch nicht vorliegen, bitte eine vorläufige Leistungsübersicht mit einer **Gesamtdurchschnittsnote** einreichen
- Ggf. Kopien von anderen relevanten Abschlüssen
- Ggf. Kopien von relevanten Zeugnissen über klinisch-psychologische Praktika und Tätigkeiten
- Ggf. Exposé über ein geplantes bzw. begonnenes Promotionsverfahren und Nachweis einer entsprechenden Betreuung

→ Fehlende Nachweise können bei der Bewertung nicht berücksichtigt werden !

Bewerbung und Zulassung

- Zeitplan -

- Bewerbungszeitraum: **01. Mai bis 31. Juli 2024**
- **Bis Mitte September:** Sichtung der Bewerbungen und ggf. Einladung zum Info- und Auswahlgespräch
- **Mitte bis Ende September:** Info- und Auswahlgespräche
- **Anfang Oktober:** Entscheidung über die Vergabe der Plätze
- **Anfang bis Mitte Oktober:** Mitteilung über die Zulassung mit Bitte um Annahme des Platzes
- **Ab Mitte Oktober:** Versand der Ausbildungsverträge
- **Bis Ende Januar 2025:** Immatrikulation über das Studierendenbüro der HU Berlin
- **01. Februar 2025:** Ausbildungsbeginn Jahrgang 2025

Bewerbungen bitte senden an

ZPHU - Zentrum für Psychotherapie
Institut für Psychologie
Humboldt-Universität zu Berlin
z.Hd. Frau Katrin Dienst
Klosterstr. 64
10179 Berlin

Kontakt und Fragen?

WWW: www.zphu.de

Telefon: (030) 20 93 – 99 110

E-Mail: zphu@hu-berlin.de